



FTDI Chip präsentiert Entwicklungsmodule für intelligente Display-Systeme

Weitere Funktionen für die EVE-Grafikansteuerung ermöglichen schnellere und einfachere Implementierung künftiger Mensch-Maschine-Schnittstellen

FTDI Chip stellt mit dem VM800C ein kreditkartengroßes (85 mm x 54 mm) Entwicklungsmodul und mit dem VM800B eine Version mit Kunststoffrahmen vor. Das Angebot umfasst insgesamt 11 Varianten, die alle auf FTDIs Embedded Video Engine (EVE) Plattform basieren, die Display-, Audio- und Touch-Funktionen auf einem Chip vereint.

EVE wurde im Februar 2013 vorgestellt und soll die Art und Weise, wie Entwickler eine Mensch-Maschine-Schnittstelle (HMI) mit QVGA- und WQVGA-basierten TFT-Displays entwerfen, komplett ändern. Durch einen objektorientierten Ansatz lassen sich damit fortschrittlichere HMIs für wesentlich mehr Anwendungsbereiche realisieren – mit Display-, Audio- und Touch-Funktion in einem. Im Vergleich zur früheren Herangehensweise werden dabei zusätzlich noch die Kosten für die Stückliste, der Platzbedarf der Leiterplatte und die Entwicklungsdauer verringert.

Das VM800C-Modul enthält einen hochintegrierten FT800 EVE-Grafikcontroller-IC und wahlweise ein 3,5; 4,3 oder 5" LCD. Ein 4-drahtiger resistiver Touchscreen wird auf dem gewählten LCD aufgebracht. Das Modul unterstützt auch einen Mono-Audioausgang mit integriertem Audio-

Leistungsverstärker und Mikro-Lautsprecher. Versorgt wird es es entweder über eine 2,1mm-Buchse, einen SPI-Masteranschluss oder über seinen USB Micro-B Port. Das Modul verfügt über eine Standard-SPI-Schnittstelle, womit sich jeder Mikrocontroller mit gängigen I/Os einfach mit für die EVE-Technologie nutzen lässt. Mit ähnlicher Funktion wie das VM800C werden die VM800B-Systeme mit den gleichen Bildschirmgrößen angeboten. Der Hauptunterschied besteht darin, dass das Display und die Leiterplatte sicher in einem Kunststoffrahmen untergebracht sind. Dabei besteht ein einfacher Zugang zu den Stromversorgungs- und Schnittstellen-Anschlüssen. Der Rahmen wird in schwarz oder in Perlmutter-Optik angeboten.

„Die Resonanz der Entwicklergemeinde auf EVE ist sehr ermutigend. Diese effiziente und kostengünstige Herangehensweise zur Implementierung von HMIs ist aus vielerlei Hinsicht attraktiv“, so Fred Dart, CEO bei FTDI Chip. „Vor allem ergeben sich damit Lösungen mit einer geringeren Bauteilanzahl, weniger Platzbedarf für die Leiterplatte, geringeren Entwicklungskosten und kürzeren Entwicklungszeiten. In einem schnelllebigen, hart umkämpften Markt können OEMs dadurch nur profitieren. Mit den VM800C- und VM800B-Systemen können Entwickler ihre HMI-Implementierung schnell umsetzen und in Betrieb nehmen. Nun können auch die verschiedenen Software-Tools mit EVE verwendet werden, was ein umfassendes Ecosystem bereitstellt.“

Technischer Support, Dokumentation und weitere EVE-Entwicklungstools finden sich unter: <http://www.ftdichip.com/EVE.htm>

Über FTDI

Future Technology Devices International (FTDI) spezialisiert sich auf die Entwicklung und Fertigung von ICs und Software für den Universal Serial Bus (USB). FTDI bietet einen schnellen USB-Migrationspfad, indem einfach zu implementierende ICs mit bewährter, sofort einsetzbarer, lizenzfreier USB-Firmware und Treiber-Software kombiniert wird. Die Single- und Mehrkanal-USB-Peripherie-Bausteine sind mit einer einfach einsetzbaren UART- oder FIFO-Schnittstelle ausgestattet. Diese ICs lassen sich in [USB-zu-RS232/RS422-](#)

Umsetzern oder zur schnellen Anbindung von MCUs, PLDs oder FPGAs an den USB verwenden. Eine Reihe von Evaluierungs-kits und Modulen steht zur Verfügung, um FTDIs IC-Angebot vor dem Design-in zu testen und zu evaluieren.

Vinculum ist FTDIs Markenname für eine Reihe von USB-Host-/Slave-Controller-ICs, die eine einfache Implementierung von USB-Host-Controller-Funktionen in Produkte ermöglichen und auf FTDIs bewährter Embedded-Firmware basieren. Damit verringern sich die Entwicklungskosten als auch die Markteinführungsdauer erheblich.

FTDI ist ein Fabless-Halbleiterunternehmen mit Sitz im schottischen Glasgow. Weitere Niederlassungen befinden sich in Oregon (USA), Taipeh (Taiwan), Schanghai (China) und Singapur. Weitere Informationen unter: <http://www.ftdichip.com>

Regional sales offices and distributor lists are available
<http://www.ftdichip.com/FTSalesNetwork.htm>

For further information and reader enquiries:

Dave Sroka

Future Technology Devices International Limited

Unit 1, 2 Seaward Place, Centurion Business Park, Glasgow, G41 1HH, UK

Tel: +44 (0) 141 429 2777 Fax: +44 (0) 141 429 2758

E-mail: dave.sroka@ftdichip.com

Issued by:

Mike Green

Pinnacle Marketing Communications Ltd

Tel: +44 (0)20 84296543

E-mail: m.green@pinnaclemarcom.com

Web: www.pinnacle-marketing.com

FTDIPR31